

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1865**

84 (28.5.1865)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-231379](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-231379)

Severisches Wochenblatt.

N^o 84. Sonntag, den 28. Mai 1865.

Dienst-Ernennungen zc.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruhet, Höchstihren Flügeladjutanten, den Hauptmann Zebelius zum Vorstände der Montirungscommission zu ernennen.

Der Dragoner Boye ist zum Polizeianwalt für den Amtsbezirk Landwörden ernannt worden.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

1. Vom Stadtrathe ist die Aufhebung des Fußweges vor der Caserne beschlossen worden. Etwaige Einsprüche gegen diesen Beschluß sind bei Strafe des Ausschlusses gegen den 5. Juni d. J. beim Magistrate einzubringen. Dabei wird bemerkt, daß die öffentliche Uebewegung hinter der Caserne bleibt.

Sever, 1865 Mai 24.

Der Stadtmagistrat.

v. H a r t e n.

W e r d e s.

2. Der Magistrat macht hierdurch bekannt, daß folgende Personen in hiesiger Gemeinde die Einlagen in die Ersparungscasse, deren Zurückzahlung und die Erhebung der Zinsen für Einlagen auf Verlangen Kostenfrei vermitteln:

1. Stadtdirector v. Garten,
2. Rathsherr Süßmilch,
3. " L. Mettcker,
4. " R. Altona,
5. " v. Cölln,
6. Pastor Gramberg,
7. " Köpfen,
8. " Karhoff,
9. Proprietair Taspers,
10. Kaufmann L. Samuels,
11. " Schiff,
12. Landmann Behrens,
13. Schmied C. M. Duden,
14. Kupferschmied Lippert,
15. Gastwirth Frieße,
16. Kaufmann Josephs,
17. Kupferschmied Solard,
18. Ausmiener Duden,
19. Uhrmacher Janssen.

Sever, 1865 Mai 23.

Der Stadtmagistrat.

v. H a r t e n.

W e r d e s.

Verpachtungen.

3. Das von der verstorbenen Wittwe des M. S. Siebels bewohnt gewesene Haus zu zwei Wohnungen nebst Gartengrund, bei Wiarden gelegen, soll

zum sofortigen Antritt bis Mai 1866 in A. M. Ladbiken Wirthshause am

Freitag, den 2. Juni,

Nachmittags 5 Uhr, verheuert werden.

Wiarden. A. M. L a d b i k e n.

4. Die von Heinrich Janssen Wittve benutzte Wohnung zur Neuender-Kirchreihe nebst Gartengrund soll am Donnerstag, den

1. Juni 1865, Abends 6 Uhr,

in Popfen Wirthshause zu Kopperhörn zum sofortigen Antritte bis zum 1. Mai 1866 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Nachtliebhaber werden eingeladen.

Heppens, 1865 Mai 22.

A. M. L a d b i k e n.

Verantungen.

5. Der Gastwirth Deltermann zu Altheppens, welcher sein früheres Zimmergeschäft gänzlich aufgeben will, läßt am

29. dieses Monats,

Nachmittags um 1 Uhr anfangend, in seiner Behausung öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist ver-

ganten:
3 Hobelbänke, mehre Tafel und Blöcke, diverse Stangenbohrer, 1 completen Pumpenbohrer mit 5 Bohrern, ganz neu, Sägen, Hobel, Betel und überhaupt sämtliche Zimmergeräthschaften, ferner: 2 vollständige Betten, mehre Kleidungsstücke, auch: zinkene Milchballien, 1 Blumentrepp, endlich 1 Ackrwagen, 1 Phaeton mit Patentachsen und was weiter zum Vorschein kommen wird.
Käufer ladet ein.

H. M e i n a r d u s.

Heppens, 10. Mai 1865.

6. Auf der am

29. dieses Monats

stattfindenden Auction des Herrn Gastwirths Deltermann kommt noch zum Verkauf:

1 dreijähriger brauner Wallach, 1 starkes Arbeitspferd, 2 Zugsägen, 1 Daumkraft, Stühle, Plätteisen, Waschballen, Betten, Arbeiter-Geräthschaften, Kleidungsstücke zc. zc.

Heppens, 23. Mai 1865.

H. M e i n a r d u s.

7. Der Handelsmann Diedrich Harms aus Edewecht läßt am

30. dieses Monats,

Nachmittags um 1 Uhr anfangend, in Lammers Wirthshause zu Neuheppens circa 3000 Pfund geräucherter Speck, Schinken und Wurst, auch eine Quantität Fett, öffentlich meistbietend auf zwölf-

wöchentliche Zahlungsfrist verganten, wozu Käufer eingeladen werden.

Heppens, 9. Mai 1865.

H. M e i n a r d u s.

8. Der bewegliche Nachlaß der weiland Eheleute Heinrich Janssen zur Neuender-Kirchreihe, namentlich:

2 vollständige Betten, 1 Standuhr, 1 Kleiderschrank, mehrere Tische, Stühle, verschiedenes Küchengerath, Gartengeräthschaften, auch 1 Schaaf u. s. w.

soll am Mittwoch, den

31. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, im Sterbehause zur Neuender-Kirchreihe öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Heppens, 1865 Mai 22.

K o c h.

9. Der Handelsmann D. Harms aus Edewecht läßt Anfang nächsten Monats wieder eine Parthie Schweine in Sterrenbergs Wirthshause zum Lindenhof verkaufen.

Neuende, im Mai 1865.

H. J a n s s e n.

Brandversicherung für Gebäude.

10. Zu der der Ordnung gemäß am

15. Juni d. J.

Statt findenden Versammlung der engeren Commission der Brandversicherung für Gebäude werden die Herren Kreisdeputirten hiemit eingeladen und erlucht, am gedachten Tage des Morgens 10 Uhr im Gasthause des Hrn. Freimann hieselbst sich einzufinden zu wollen.

Sever, 1865 Mai.

J. C. K l e i ß, Director.

Notifikationen.

11. Das, olim Büchnersche, jetzt C. A. Behrens Erben gehörende, Landgut zu Uhusen, Gemeinde Eldorf, circa 36 Matten groß, habe ich, von Mai 1866 an, auf drei bezw. sechs Jahre, unter günstigen Bedingungen, zu verpachten.

Reflectanten ersuche ich, vor dem 1. Juni d. J. mit mir zu contrahiren.

Sever, 1865 Mai 14.

J. C. G. M ü l l e r,
mand. noie.

Gegen Zahnschmerz

empfehl't zum augenblicklichen Stillen Zahnwolle, à Hülse 3 Gf.

W. Schiff.



Mützen

in den neuesten Stoffen und Façons, für Herren und Knaben, in großer Auswahl, empfehl't zu bekannten billigen

Preisen

D. F o l d e r s.

Sever, Schlachtstraße.

14. Musikalische Instrumente, alle Sorten Saiten, auch seidene Quinten, bester Qualität, trafen wieder ein und empfehl't unter billigster Preisstellung

Sever.

J. K l e i n s t e u b e r.

Neue Schrift von Dr. D. Schenkel.

15. Bei uns ist vorräthig:

Schenkel, die protest. Freiheit in ihrem gegenw. Kampfe mit der kirchl. Reaction. Preis 1 Thlr.

Das Buch enthält die Widerlegung der zahlreichen Angriffe, die über den Verfasser und sein Buch (Charakterbild Jesu) ergangen, gleichzeitig aber die gründliche Untersuchung über die ganze religiöse und kirchliche Zeitlage.

Sever.

Mettker & Söhne.

Buchhandlung.



16. Dieser Tage wurde mein Schuhwaarenlager

durch eine neue Sendung von Zeug- und Lederschuhen in schöner Kräftiger Waare für Erwachsene und Kinder in jeder Größe und Qualität completirt und verlaufe ich, um einen raschen Absatz zu erzielen: Damen-Leder- und Lastingstiefel mit Schnüren, Absätzen und Rosetten von 1 Thlr. 15 Gf. bis 1 Thlr. 20 Gf., Damen-Lastingstiefel mit Gummizug zu 1 Thlr. 20 Gf. bis 1 Thlr. 25 Gf., Zeug- und Lederschuhe mit Absätzen und Rosetten für Mädchen von 22 1/2 Gf. an bis 1 Thlr. 12 1/2 Gf., Leder- und Lastingstiefel für Kinder von 15 Gf. bis zu 22 1/2 Gf. Fest überzeugt, daß das geehrte Publikum mit meiner Preisstellung zufrieden sein wird, bitte ich um recht zahlreichen Zuspruch.

D. D a u e n.

Mühlen-Verkauf.

Die zur Concurssmasse des Johann Braje gehörige, bei Sever sehr schön belegene Mühlenbesitzung, bestehend aus

einer mit sechs Flügeln versehenen holländischen

Pell- und Mahl-Mühle,

einem Wohnhause, Scheune und Nebengebäude,

einem großen Obst- und Gemüsegarten u. s. w.,

sechs Matten Landes und

drei Aekern Gartengrund,

kommt am

9. Juni d. J.

im Locale des Großherzogl. Obergerichts in Bard zum öffentlichen Verkauf, woran hiemit erinnert wird.

Sever.

B e h r e n s, c. m.

Nächsten Mittwoch

Bücher-Wechsel in unserem Leseturnus. Unregelmäßigkeiten bitten zur sofortigen Anzeige zu bringen.

Mettker u. Söhne.

Buchhandlung.

Theerseife, wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfehl't à Stück 6 Gf.

Sever.

W i l h. S c h i f f.

20. Alle, welche an den Nachlaß der weiland Eheleute Heinrich Janssen zur Kirchreihe Forderungen haben, werden ersucht, dem Unterzeichneten die specificirten Rechnungen behuf Aufstellung des Inventars gegen den 1. künftigen Monats einzusenden.

Heppens, 1865 Mai 22.

In Auftrag des Vormundes:

K o c h,

Rechnungsführer.

Unsere auf der Leipziger Messe und in Berlin eingekauften
Tuch-, Manufactur- und Mode-Waaren
 sind nunmehr sämmtlich bei uns eingetroffen und geordnet.

Borzüglich empfehlen wir für Herren und Damen
Kleiderstoffe in allen Branchen die neuesten Artikel
 in großer Auswahl. Die Preise sind billig.

Abt. Dopjans & Meemken.



Das
Tuch- & Herren-Garderobe-Lager
 von
A. König in Jever

bietet jetzt eine überraschende Auswahl von Frühjahrs- und Sommer-Kleidungsstücken, als:

Paletots (Ueberzieher) von 10 Thlr. bis 5 Thlr.,

Tuch-Röcke von 11 Thlr. bis 8½ Thlr.,

Sommer-Buckskin-Jaquets von 9 Thlr. bis 6½ Thlr.,

Sommer-Buckskin-Pijacks von 9 Thlr. bis 5½ Thlr.,

Schlafröcke, Hosen und Westen in großer Auswahl.

Von guter Waare, sowie moderner guter Arbeit und billiger Preisstellung überzeugt, empfehle ich mich hiemit bestens.

➔ **A. König. St. Annenstraße.** ➔

Eine große Auswahl der neuesten

Umhänge, Mäntel und Beduinen,

Longshawls und Double-Tücher,

von mittlerer bis zur feinsten Sorte empfehlen
 Jever.

Gebr. Dopjans & Meemken.

Berein

wegen Verbesserung der Pferdezuucht.

Die nach §. 10 der Statuten vorgeschriebene
 General-Versammlung

zur Rechnungs-Ablage, zur Wahl neuer Com-
 missions-Mitglieder und von Deputirten zum
 Ankauf der Füllen

wird hiermit auf den

30. dieses Monats, Nachm. 2 Uhr,
 in Freimanns Gasthause angesetzt.

Jever, 1865 Mai 24.

Namens der Commission

Ziegfeld.

25. Gesucht. Für ein Expeditions-, Com-
 missions- und Incasso-Geschäft wird ein tüchtiger
 Lehrling gesucht, der die nöthigen Vorkenntnisse be-
 sitzt und gleich eintreten kann. Näheres in der Ex-
 petition dieses Blattes.

Handschuhe

in Glacee u. Waschleder,

für deren Güte garantire, empfiehlt
 zu niedrigen Preisen

Adolph Kühn,

Handschuhmacher u. Kürschner.

Jever, am „Neuen Markt“.

27. Von dem Herrn Apotheker F. Eichstaedt hie-
 selbst mit der Eincassirung seiner Buchforderungen
 beauftragt, ersuche ich die Debenten, innerhalb drei
 Tagen an mich Zahlung zu leisten, bei Vermeidung
 der Klage.

Hookstel, 1865 Mai 25.

Rehmeier,
 Rechtslvr.

Zum nächsten Markttage erhielt ich wieder das Neueste in seidener und wollenen

Beduinen-Mänteln.

Sever, 1865 Mai 27.

A. Mendelsohn.

Großherzogl. Oldenburgische 4% Staatsanleihe vom Jahre 1865.

Zeichnungen auf dieses Anlehen nehmen

zum pari Course

ohne irgendwelche Provisionsberechnung jederzeit entgegen

C. & G. Ballin

Bank-Geschäft in Oldenburg.

Zum zweiten deutschen Bundesschießen
hält Unterzeichner sein Lager von vorschriftsmäßigen Ordonnanz-Stutzen mit Gussstahlläufen, eingeschossen auf 600 und 1014 Fuß, von 7½ Pfd. bis 10 Pfd., unter Garantie bestens empfohlen.
Zugleich bemerke ich, daß die vorschriftsmäßigen Schützentaschen bei mir zu haben sind.
Sever, Mai 1865.

Aug. Siefken,
Büchsenmacher.

Cassé-Mäntel, coul. und schwarze Sommer-Mäntel und Beduinen

in neuen hübschen Dessins empfing
Sever, Mai 18. 1865.

J. S. Harms.

Vorschuß-Verein.

32. Die Sitzungen des Ausschusses des Vorschußvereins werden auf Wunsch verschiedener Ausschußmitglieder während des Sommers am ersten Donnerstage des betreffenden Monats stattfinden.

Die nächste Sitzung wird demnach angesetzt auf den **1. Juni, Abends 8 Uhr**, im Adler, wozu die Mitglieder des Ausschusses eingeladen werden.

Sever, 27 Mai 1865. D. z. D.

33. **Gesucht.** Auf sogleich eine zuverlässige Dienstmagd.

Mittel-Harms. G. v. Thülen.

34. Dicker Ammerländischer Speck, ausgezeichnete Waare, billig bei

F. Brunstmann,
Schlachtstraße.

Sever, Mai 26. 1865.

35. **Gesucht.** Auf sogleich eine Magd.
Hooßfel. H. F. Kenken.

Lagerbier

von Buß in Aurich,

1/8 Tonne für 1 Thlr.,

3/2 Flaschen für 1 Thlr.,

empfiehlt H. G. F. Lubinus.

Sever, Mai 26. 1865.

Amilin ist auch in roth wieder vorräthig und sind Preise ermäßigt.

Sever, Mai 26. 1865.

H. G. F. Lubinus.

38. **Zu verkaufen.** Ein neuer Stuhl- und dito Ackerwagen.

G. Rieneitz,

Schmiedemeister, a. d. Schlacht.

39. **Gesucht.** Ein Mittelknecht.

D. n. E. n. W. z. v. d. S. h. a. u. s. e. n.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Metzker & Söhne in Sever.

— Hierzu eine Beilage. —

Beilage

zu Nr. 84 des Zeverschen Wochenblatts vom 28. Mai 1865.

Verpachtung.

Schützenfest

des Heppenser Wehrvereins
am 9. und 10. Juli d. J.

Zur Verpachtung der Plätze für Restaurations-,
Lanz-, Spiel- u. Buden ist Termin auf

Sonnabend, den 17. Juni,

Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthause von Janssen und Ladewig im Preus-
sischen Jagdgebiet anberaumt.

Heppens, den 24. Mai 1865.

Das Fest-Comité.

Notifikationen.

2. Gefunden. Auf dem Wege zwischen Biar-
den und Hohenkirchen eine kurze Pfeife. Vom Be-
rechtigten gegen Erstattung der Insertionsgebühr in Em-
pfang zu nehmen bei Herrn Gastwirth Peters in
Hohenkirchen.

Zum Jubiläum der Schlacht bei
Waterloo

am 16. und 18. Juni 1865

Schützenfest

zu Friedeburg.

Schützen-Prämien: Silbersachen zum Werthe
von 50 Thlr.

Von weißem Kleesaamen ist wie-
der Vorrath bei

Wüppels. A. S. Hinrichs.

5. Dienstag, den 30. d. Mts.,

Unterhaltungsmusik

bei B. K. Schnlen
im Schütting.

6. Am zweiten Pfingsttage

Tanzmusik

bei H. Beyers zu Clarum.

7. Am zweiten Pfingsttage

Tanzmusik

bei S. G. Freese in Hooftel.

8. Sonntag, den 28. Mai,

Tanzmusik

bei F. D. Trichs, Wandterwirth.

9. Sonntag, den 28. Mai,

Kaffeeball,

wozu freundlichst einladet

H. W. Hinrichs.
Heppens, Mai 24. 1865.

10. Sonntag, den 28. d. Mts.,

Gartenconcert und Ball,

wozu freundlichst einladet

Kopperhörn. H. Popken.

11. Am 2. Pfingsttage

Tanzmusik

bei S. b. Lammers zu Neuheppens.

12. Am 2. Pfingsttage

Tanzmusik

bei B. h. l. k. n. zu Friederikensfel.

13. Am 2. Pfingsttage

Tanzmusik

bei S. e. e. k. n. Wwe. zu Schaar.

14. Am 2. Pfingsttage

Tanzmusik

bei S. u. l. e. n. in Wiefels.

Die neuen Stroh Hüte, Bänder,
Blumen, Federn u. sind in diesen
Tagen eingetroffen und empfehle
solche unter billigster Preisstellung
bestens.

Das Waschen und Modernisiren
der Strohhüte, sowie alle im Puz-
geschäft vorkommenden Arbeiten wer-
den prompt und billig von mir be-
sorgt und bitte um vielen Zuspruch.

Schwarz-seidene Hüte zu dem bil-
ligen Preise von 2 Thlr. an sind
stets bei mir vorräthig.

Johanne Janssen geb. Ehlers,
wohnhaft im Hause der Wittve
Staschen, Neuestraße.

16. In der Nacht vom 21./22. d. Mts. sind
mir aus einer Weide bei Sillenstede 2 weiße Läm-
mer (Widder) abhanden gekommen. Dem Wiederbrin-
ger verspreche ich eine angemessene Belohnung.

Sillenstede, 1865 Mai 24.

Friedr. Wilh. Aug. Budden.

Beachtungswerthe Neuigkeit.

In unserer Buchhandlung ist vorräthig:

Was muß der Handwerker vom Han-
delsgesetzbuch kennen?

Von Dr. A. Meusching.

Preis 7 1/2 Gf.

Mettker & Söhne.

18. 5000 Doeken hat zu verkaufen

Bohnenburg.

J. de Vries.

19. Dünne Stockholmer Theer in ganzen und halben Tonnen empfiehlt

M. D. F i m m e n.

Das photographische Atelier

von

H. Oelmann,

gegenüber der Hofapotheke, hält sich dem geehrten Publikum bei Bedarf von Photographien bestens empfohlen.

Nur gute dauerhafte Bilder werden abgeliefert.

Pflanzen,

als: spizen, platten und roten Kopfkohl, grünen und blauen Kohlrabi, gelben und grünen Wirsing, Blumenkohl, Sellerie und Salat, empfiehlt

Andreas Hinrichs.

Schützenhofstraße.

22. Gesucht. Ein Groß-Knecht sofort.

Sande. Schönheit im Gesindemäcker

Toilettfettseifen,

pr. St. 4 und 5 gr., aus der Fabrik von C. G. Kämmerer in Dessau, empfiehlt bestens

H. D e n.

24. Ein mit guten Zeugnissen versehener Knecht findet sogleich einen Dienst bei

Großen-Spieker. Casper Ricklefs.

Nach Nordamerika

befördere ich am 1. und 15. Tage jeden Monats Auswanderer mit großen dreimaßigen Schiffen erster Classe zu den billigsten Preisen durch die Expedition der Schiffseigner, Kaufleute und Consuln Herren Lüdering u. Co. in Bremen.

Auch werden mit den nach Newyork abgehenden Post-Dampfschiffen des Norddeutschen Lloyd Passagiere durch mich befördert und bin ich zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Schortens, Mai 13. 1865.

George B. Liarks,
concessionirter Agent.

26. Dünne Stockholmer und schwarzen Koblentheer, wie auch bestes Kronpech empfiehlt bei $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{2}$ Tonnen und Pfunden billigt

D. B l e y.

27. Wir machen hiermit bekannt, daß unserm Geschäftstheilhaber Herrn C. Berlage, in Neuende, die Verwaltung unserer Ziegelei bei Neuende übertragen, und daß derselbe zur Empfangnahme von Geldern autorisirt ist und über den Empfang in unserm Namen gültig quittiren kann.

Neuender Ziegelei, den 18. Mai 1865.

C n d e & C o.

28. Mehrere Ladungen Schiffsand, auf Mariensiel zu liefern, werden zu kaufen gesucht.

Neuender Ziegelei, den 18. Mai 1865.

C n d e & C o.

Glacee-Handschuhe,
weiß, schwarz und couleurt, empfiehlt
in besonders guten Qualitäten

Carl Möhlmann.

Sever, Mai 25.

30. Gesucht. Sogleich ein Großknecht.
Neuwarfen. A. M. G u l e n.

31. Weißen Kleesaamen, Prima-Waare, empfiehlt
Sillensiede. N. D. J a n s s e n.

32. Wagenschmiere in Kistchen, empfiehlt
Sever. H. G. D t t e n.

33. Gesucht. Gegen hohen Lohn ein Böttchergeselle.

Accum. F r e r i c h F r e u d e n t h a l.

34. Besten dünnen Stockholmer Theer in ganzen und halben Tonnen, sowie angebrochen, empfiehlt

G. F. F o o l e n
zu Hooftstel.

Strohüte

für Herren, Damen, Mädchen und Knaben, wiederum durch neue Zusendung sortirt, empfiehlt

J. S. H a r m s.

Sever, Mai 18. 1865.

36. Meinen Stier empfehle ich zum Decken der Kühe.

Clevers, 17. Mai 1865.

A n t o n W. J a n s s e n.

37. Neuer rother und weißer Kleesaamen ist wieder vorrätzig bei

M. D. F i m m e n.

38. Gesucht: Auf sogleich zwei geübte Schuhmachergesellen gegen hohen Lohn.

Lettens.

J. H i l l e r s.

Die noch nicht eingesandten Bücher aus dem abgelaufenen Winter-Lese-Turnus erbitten nunmehr zurück. Es sind die Bände: 4, 5, 6, 8, 9, 61, 62, 63, 209.

C. L. Mettcker & Söbne.

Buchhandlung.



Norddeutscher
Lloyd.

Dampffähre

Bremerhaven — Geestemünde und
Nordenhamm — Blexen.

Abfahrt von Nordenhamm:

7 $\frac{1}{2}$ Uhr Morg., 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Morg., 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachm.

Abfahrt von Bremerhaven:

9 $\frac{1}{2}$ Uhr Morg., 1 Uhr Nachm., 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

An Sonn- und Festtagen statt 6 $\frac{1}{2}$ Uhr 9 Uhr Abends von Bremerhaven.

Verlobungs-Anzeige.

G. W. Gilers.

E. S. N. Heeren.

Ostiem.

Waddewarden.

Todes-Anzeige.

42. Gestern Morgen endete ein sanfter Tod die längeren Leiden meiner lieben guten Frau.

Zwischenahn, den 26. Mai 1865.

H. B. L e d i n g.